

## Hoffmann, Bley und Co. nähren die Hoffnung

Geschrieben von: Sascha Winter  
Montag, den 01. April 2019 um 15:16 Uhr

---

Die TSF Heuchelheim haben in der Handball-Landesliga Mitte der Männer eines von drei »Endspielen« um den Klassenerhalt gewonnen. Gegen die TSG Eppstein siegten die Turn- und Sportfreunde am Sonntagabend mit 31:26 (14:12) und sind als Elfter bei 19:27 Punkten bis auf einen Punkt an eine punktgleiche Vierer-Gruppe TSG Eppstein, HSG Lollar/Ruttershausen, TSV Griedel und TG Friedberg (alle je 20:26) herangekommen. Es knistert geradezu vor Spannung in der Abstiegsentscheidung der Landesliga. Und Heuchelheim spielt am nächsten Samstag um 17.30 Uhr in einem weiteren »Endspiel« bei Schlusslicht TSG Oberursel.

Eppstein startete besser und führte mit 3:1 (5.) durch den achtfachen Torschützen Mats Laun. Innerhalb weniger als fünf Minuten hatte Heuchelheim das Resultat gedreht und führte durch den überragenden zehnfachen Torschützen Niko Hoffmann mit 6:3 (10.). Aber die Gäste ließen nicht locker und glichen beim 8:8 (18.) durch Thomas Becker wieder aus. Lukas Müller brachte Eppstein sogar mit 10:9 (23.) nach vorne. Den 11:12-Rückstand (26.) durch Mats Laun drehten die Hausherren und führten zur Pause durch ein Tor von Daniel Bley per Siebenmeter 27 Sekunden mit 14:12.

Die Begegnung war auch nach der Pause spannend: Niko Hoffmann erhöhte auf 16:13 (33.) für die Gastgeber, ehe Eppstein nach vier Toren in Folge mit 18:17 (40.) durch Lukas Müller wieder führte. Nach einem Doppelschlag von Daniel Bley hieß es 20:18 (42.) für die Heimmannschaft. Laun verkürzte per Siebenmeter auf 24:25 (51.) aus Sicht der TSG Eppstein. Nach einer Auszeit der TSG Eppstein (58.) gelangen nur noch den TSF Heuchelheim Tore. »Da hat man gesehen, das die Mannschaft will und wir auch den besseren direkten Vergleich anstreben«, sagte Claus Well. Das Hinspiel hatte Eppstein mit 27:24 gewonnen. Niko Hoffmann, Dominik Koch und Abbas Kaplan sorgten dann für den 31:26 (14:12)-Sieg.

»Garanten für den Sieg waren unsere sehr gute 6:0-Abwehr mit einem starken Tobias Kassebaum im Tor«, erläuterte Trainer Claus Well. »Nicht im Ansatz verteidigen konnte Eppstein Niko Hoffmann«.

TSF Heuchelheim: Kassebaum, Schlesinger; Bley (10/6), Daniel Schmidt (4), Koch (1), Niko Hoffmann (10), Kruse, Abbas Kaplan (2), Weber, Sascha Hofmann, Rinn (1), Björn Hofmann (2), Kröck (1), Mackellar.

TSG Eppstein: Keller, Schreyer; Barchanski (5), Henrich, Ladwig, Becker (4/1), Kerber, Daniel

## Hoffmann, Bley und Co. nähren die Hoffnung

Geschrieben von: Sascha Winter  
Montag, den 01. April 2019 um 15:16 Uhr

---

Schmidt (2), Sipeki, Erdmann, Wagner (2), Laun (8/2), Müller (5).

Im Stenogramm / SR.: Arend/Ganachsinski (Baunatal). - Zuschauer: 100. - Zeitstrafen: 8:8  
Minuten. - Siebenmeter: 6/6:5/3.

Quelle: Gießener Allgemeine (Online: <https://www.giessener-allgemeine.de/.../Lokalsport-Hoffmann-B...>)

# [businessinthefrontpartyintheback](#)

# [einziel](#)